
Hyundai i20 N: Mit 204 PS nicht schwerer als die Rallyeversion

Hyundai bringt den neu aufgelegten i20 auch als Hochleistungsversion N. Sie mobilisiert 204 PS (150 kW) und holt 275 Newtonmeter aus einem erstmals in Europa angebotenen 1,6-Liter-Turbomotor mit Sechs-Gang-Schaltgetriebe. Mit 1190 Kilogramm bringt der i20 N das gleiche Gewicht wie das i20 Coupe WRC auf die Waage. So beschleunigt der Kleinwagen in 6,7 Sekunden auf Tempo 100 und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 230 km/h.

Der 4,01 Meter kurze Sportler liegt einen Zentimeter tiefer als die übrigen i20-Modelle und verfügt über einen Lufteinlass in der Frontschürze für den Turbomotor sowie exklusive Seitenschweller. Das Muster des Kühlergrills mit „N“-Logo erinnert an eine karierte Ziel-Flagge. Der Frontspoiler mit roten Akzenten unterstreicht die sportliche Optik. Ein Dachspoiler erhöht die Fahrstabilität bei hohen Geschwindigkeiten. Der Heckstoßfänger mit Diffusor-Optik und dreieckiger Nebelschlussleuchte erinnert an die Lichtsignatur des i30 N und des i30 Fastback N. Der i20 N steht auf 18-Zoll-Rädern.

N-spezifische Extras kennzeichnen auch den Innenraum. Dazu gehören spezielle Sportsitze mit integrierten Kopfstützen sowie ein N-Lenkrad, N-Schaltknäuf und Pedale in Aluminiumoptik. Details im Farbton Performance Blue setzen Akzente im ansonsten schwarzen Interieur. Das digitale Cockpit bietet Funktionen wie den mit Hilfe von LEDs dargestellten Grenzbereich des Drehzahlmessers, der je nach Motoröltemperatur variiert, und die LED-Schaltanzeige.

Die Fahrmodiauswahl „N Grin Control“ bietet fünf verschiedene Programme, darunter eine frei konfigurierbare Einstellung. Die Stabilitätskontrolle lässt sich vollständig ausschalten. Die per Lenkradtaste zuschaltbare Zwischengasfunktion passt beim Herunterschalten das Drehzahlniveau des Motors an die Geschwindigkeit der Getriebewelle an. Die serienmäßige Launch Control verhindert bei voller Beschleunigung aus dem Stand Schlupf sowie durchdrehende Räder.

Das Fahrwerk des N wurde an zwölf Punkten zugunsten der Performance optimiert. Dazu gehören eine neu gestaltete Unterbodenverkleidung und ein zusätzlicher Haltepunkt für die Aufhängung.

Die Markteinführung des Hyundai i20 ist für Frühjahr geplant. Preise wurden noch nicht kommuniziert. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



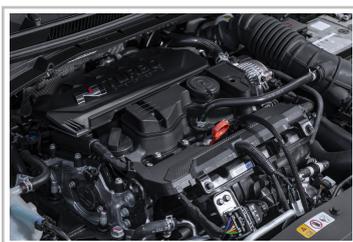
Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai



Hyundai i20 N.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai
